

Soeben ist erschienen:

Neu! **Wirklich praktisch!** **Neu!**

Musterbriefe

aus der Praxis für die Praxis.

Anleitung
zur englischen Handelskorrespondenz.

Zusammengestellt und herausgegeben von

Kurt Schubert.

Kartonierte M. 1.— ord., M. —.75 netto, M. —.70 bar.
Freiexemplare 10+1 gegen bar.

Schüler-Ausgabe ohne die Übersetzungen.

Kartonierte M. —.80 ord., M. —.60 bar.
Freiexemplare 10+1 gegen bar.

Die Briefe zeichnen sich aus durch:

Einfachheit des Stils: keine überflüssigen, schwülstigen Phrasen (nicht sogenannter kaufmännischer Stil).

Kürze und präzise Fassung, wie sie für einen guten kaufmännischen Brief Vorbedingung sind.

Wegfall aller nicht allgemein interessierenden Themata, die den Anfänger nur ermüden und vom Durcharbeiten der Briefe abschrecken.

Billigen Anschaffungspreis.

Früher ist erschienen:

Musterbriefe

aus der Praxis für die Praxis.

Anleitung zur französischen Handelskorrespondenz.

Von

Kurt Schubert.

In steifen Umschlag geheftet M. 1.35 ord., M. —.90 bar.
Freiexemplare 10+1 gegen bar.

Die englische Ausgabe liefere ich bei Aussicht auf Absatz gern in mässiger Anzahl in Kommission, während ich die französische zurzeit nur gegen bar abgeben kann.

Hochachtungsvoll

Halle a. S., 10. August 1907.

Hermann Gesenius.

Lemfess

sel.

Wwe

nennt der bekannte Schilderer Berliner Lebens, Erdmann Graefer, eine auf sechs Bände berechnete Romanserie, die soeben im Verlage Herm. Seemann Nachf., Berlin, zu erscheinen beginnt. Bisher liegen aus dieser Serie die beiden humoristischen Romane „Zur unterirdischen Tante“ und „Die Sache macht sich“ vor. Graefer erweist sich in beiden typisch Berlinischen Büchern wieder als der alte, fröhlich plaudernde, nie langweilige Erzähler, der das Volksleben der Hauptstadt bis ins kleinste trefflich zu beobachten und wiederzugeben weiß. Leid und Freud der kleinen Leute ziehen in kräftig gezeichneten Bildern, die eine stets amüsante Handlung begleiten, vorüber, aber das Beste, was der Autor zu geben weiß, ist sein unverwundlicher Humor, den man in all seiner Trockenheit und witzigen Trefflichkeit schon in seinem Roman „Lotte Glimmer“ finden konnte. In diesen neuen Gaben tritt er mit gleicher Urwüchsigkeit hervor. —

so schreibt soeben Felix Lorenz im

Berliner Tageblatt

(Litterarische Rundschau, 21. Aug. 07)

über Graefers neuen Romanzyklus. Die Nachfrage steigert sich täglich, und wir bitten darum um bald. Lagerergänzung auf Bd. 1 „Zur unterirdischen Tante“ und Bd. 2 „Die Sache macht sich“, ferner auf des gleichen Autors humorist. Roman „Lotte Glimmer“. Alle drei Bände drucken wir zurzeit in starker Neuauflage.

Preis pro Bd. brosch. M. 1.— ord., M. —.75 no., M. —.65 bar; geb. M. 2.— ord., M. 1.35 bar.
Verlangzetteln anbei.

Berlin u. Leipzig, 23. Aug. 1907.

Hermann Seemann Nachfolger.

Wichtig für jedes Geschäft

mit ausländischer Korrespondenz.